

PleurX™
Klinikleitfaden
für Ärzte und Fachkräfte

ewimed





Egon und Lotta Wiest, Geschäftsführer und Gründer der Firma ewimed

Über uns Das expandierende Medizintechnikunternehmen ewimed ist mit seinen zwei Standorten in Deutschland und Österreich sowie dem Handelspartner fenik in der Schweiz und Schweden europaweit einer der größten Anbieter für Drainage-Systeme.

Sowohl mit eigenen Produktentwicklungen als auch mit dem PleurX™ Drainage-System hilft das Unternehmen ewimed bereits seit 2002, in Zusammenarbeit mit Ärzten und Krankenhäusern, Patienten mit Pleuraerguss und Aszites, sich zu Hause selbst zu drainieren.

Was uns auszeichnet Für uns steht der Patient im Mittelpunkt. Wir möchten, dass Patienten, die unsere Produkte zur Drainage verwenden, auch genau wissen, was zu tun ist. Unsere kompetenten Schulungsmitarbeiter kommen bereits seit Jahren zu jedem neuen Patienten nach Hause und geben ihm selbst, seinen Angehörigen oder den Pflegenden in gewohnter Umgebung eine Einweisung in die korrekte Handhabung unserer Drainage-Systeme.

Der Patient muss zur Drainage nicht mehr in die Klinik und kann mehr Zeit mit seiner Familie und Freunden verbringen. Dies steigert die Lebensqualität der Patienten und entlastet gleichzeitig die Kliniken. Das ist uns wichtig und hierauf sind wir stolz.

Wozu dient dieser Leitfaden? Wir möchten Ihnen mit diesem Leitfaden eine erste Übersicht über das PleurX™ Drainage-System geben. In diesem Leitfaden finden Sie alle relevanten Informationen von der Implantation, über die innerklinischen Abläufe bis hin zur Versorgung des Patienten im häuslichen Bereich.

Inhalt

4

PleurX™ Katheter



Materialien zur Implantation
PleurX™ Katheter-Set
Zusätzlich benötigte Materialien
Inhalt Implantationsset
PleurX™ Pleura-Katheter Art. Nr.: 50-7050
PleurX™ Aszites-Katheter Art. Nr.: 50-9050
Funktion und Vorteile
Implantation PleurX™ Katheter

11

Medizinische Informationen nach der Implantation



Postoperatives Drainagemanagement
Informationen für OP oder Endoskopie
Katheterpass ausfüllen
Information für die Station
Verband anbringen
Informationen zum Anspülen des PleurX™ Katheters
Empfehlung zur Vorbereitung und Durchführung des Anspülens

16

Administrative Informationen



1–2 Tage vor der Entlassung
Am Tag der Entlassung
Entlassmanagement
Wie werden diese Informationen übermittelt?
Welche Informationen sind für ewimed wichtig?
Wann werden diese Informationen übermittelt?
Jetzt sind wir dran!
Was ist am Tag der Entlassung noch zu tun?
Verlegung eines Patienten innerhalb der Klinik oder in ein anderes Krankenhaus
Bei Entlassung nach Hause
Vorschlag zum Arztbrief

21

PleurX™ Verbrauchsmaterial für die Klinik



Referenzen



Materialbestellungen





PleurX™ Katheter

Unser Portfolio bietet eine Vielzahl von Lösungen zur Symptomlinderung bei rezidivierenden Pleuraergüssen und malignem Aszites sowohl für den Klinikbedarf als auch für die häusliche Versorgung.

Unsere Produkte geben Ihrem und somit auch unserem Patienten die Möglichkeit, nach persönlicher Schulung durch unser kompetentes Schulungspersonal, die Drainage, ohne die Anwesenheit eines Arztes, bequem zu Hause in gewohnter Umgebung durchzuführen und die Symptome zu lindern. Dies steigert sowohl die Mobilität als auch die Lebensqualität der Patienten und entlastet gleichzeitig die Ressourcen Ihrer Klinik.

Das PleurX™ Katheter-System ist eine etablierte, einfach zu handhabende und effektive Therapieoption für die häusliche Versorgung bei wiederkehrenden Pleuraergüssen und Aszites. Mit minimalem Aufwand kann der Patient mit dem implantierten PleurX™ Katheter und den vom Arzt verordneten Drainage-Sets zu Hause selbstständig den Erguss drainieren.

Materialien zur Implantation

Für den reibungslosen Ablauf einer Implantation des PleurX™ Katheters sollten Sie folgende Materialien vorbereiten:



PleurX™ Katheter-Set

Steril:

- Lochtuch, groß
- Abdecktuch, groß
- Handschuhe
- Kittel
- Kugeltupfer und Kompressen
- Injektionskanüle, 21 G Nadel
- 10ml Spritze
- Skalpell
- Kornzange
- Pinzette
- stumpfe Präparierschere
- Nadelhalter
- Hautfaden nicht resorbierbar 2/0

Unsteril:

- OP Beistelltisch
- Mundschutz
- Haube
- Hautdesinfektionsmittel
- Lokalanästhetikum und ggf. Sedativa
- Zellstoffunterlagen zum Abdecken und Polstern
- Verbandstoff (Pflaster oder Folienverband)

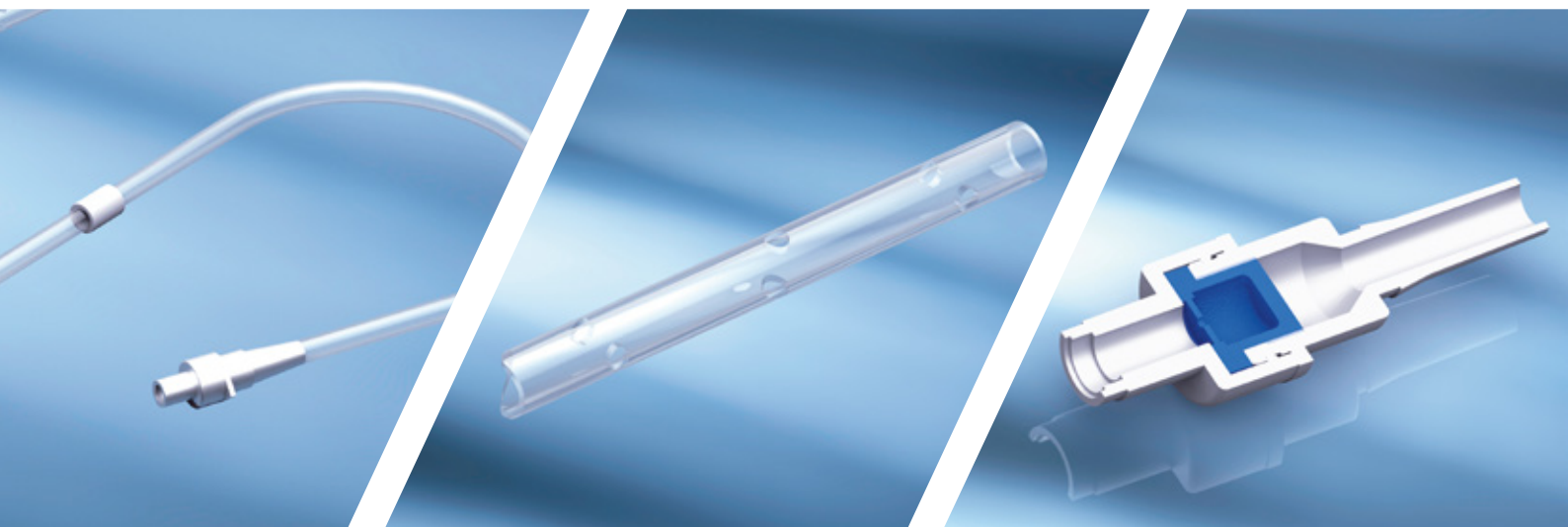
Zusätzlich benötigte Materialien

PleurX™ Pleura-Katheter

Art. Nr.: 50-7050

PleurX™ Aszites-Katheter

Art. Nr.: 50-9050



PleurX™ Katheter

Perforation des Katheters

Sicherheitsventil im Längsschnitt

Bei dem PleurX™ Katheter aus dem Hause BD handelt es sich um eine Lösung zur Symptomlinderung bei Patienten mit wiederkehrendem Pleuraerguss oder malignem Aszites. Diese, seit über 15 Jahren klinisch erprobte, effektive Therapieoption findet Anwendung in der Onkologie, Thoraxchirurgie, Pneumologie, Gastroenterologie und vielen weiteren Fachrichtungen.

Inhalt Implantationsset

Implantationskomponenten

- PleurX™ Pleura- bzw. Aszites-Katheter 15,5Fr
- Einführkanüle, 18G
- Spritze, 10 ml
- Führungsdraht mit J-Spitze
- Tunnelungsinstrument
- Einführinstrument mit Splitschleuse, 16Fr

Drainageelemente

- PleurX™ arretierbarer Spülschlauch
- Kanüle, 17G × 25 mm
- Schutzkappe
- 5-in-1-Adapter

Verbandmaterial

- 6 Mullkompressen 10 cm × 10 cm
- Schaumstoff-Schlitzkomresse
- Selbstklebender Folienverband



Funktion und Vorteile

- Niedrige Infektionsrate (unter 3%)^{1,2,3}
- Sicherheitsventil
- Silikonkatheter ist weich und biegsam, passt sich dem Pleuraraum bzw. Abdomen an
- Reduktion der Krankenhausaufenthalte für Ihre Patienten^{3,4}
- Spontane Pleurodese bei bis zu 70% bestimmter Patientengruppen^{5,6}
- Abgeschrägte Drainagelöcher zur Förderung der Drainage und Verhinderung von Okklusionen
- Schnelle Linderung der Symptome^{3,7}
- Integrierter Bariumsulfat-Streifen dient als Röntgenkontrast

	50-7050	50-9050
Material	Silikon	
Größe	15,5Fr	
Länge	660 mm	710 mm
Mindestabnahme	1 VE = 1 Stück, steril	

Für weitere Informationen zu unseren Produkten fordern Sie unseren Produktkatalog (Kontakt siehe Seite 23) an, der Ihnen ebenso zum Download auf unserer Website www.ewimed.com zur Verfügung steht.

Implantation PleurX™ Katheter

Bei der Implantation des PleurX™ Katheters handelt es sich um einen minimalinvasiven Eingriff zur Symptomlinderung bei Patienten, die an einem rezidivierenden Pleuraerguss oder Aszites leiden. Für Patienten erhöht das PleurX™ Drainage-System die Lebensqualität und Mobilität und schont gleichzeitig die Ressourcen der Kliniken, da der Patient sich selbst zu Hause drainieren kann und sich dadurch seine Klinikaufenthalte reduzieren. Im Folgenden möchten wir Ihnen einen kurzen Überblick über die einzelnen Schritte einer Implantation des PleurX™ Katheters, am Beispiel eines Pleuraergusses geben.



1 | Lokalisation mittels Ultraschall, ggf. Markierung.



2 | Desinfektion.



3 | Steriles Abdecken.



4 | Großzügige Lokalanästhesie (ggf. auch vor dem sterilen Abdecken) Stichkanal und Tunnelstrecke.





5 | Punktion unter Aspiration.



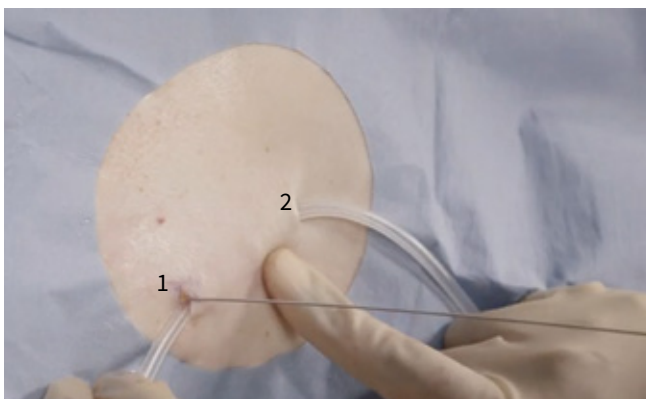
6 | Einführen des Führungsdrahtes durch die Kanüle (Seldinger-Technik) und anschließendes Entfernen der Kanüle.



7 | Erste Stichinzision direkt am Führungsdraht, ca. 1–2 cm breit und tief.



8 | Zweite Stichinzision ca. 5 cm entfernt bei der Anlage im Pleurabereich bzw. 8 cm bei Aszitesanlage. Ca. 1–2 cm breit und tief.



9 | Tunneln des Katheters Richtung Führungsdraht (von zweiter zu erster Stichinzision). Polyester-manschette vorerst in der Mitte des Tunnels platzieren.



10 | Tunneler vom Katheter entfernen. Platzierung des Einführinstruments (Splitschleuse) über den Draht, dann Zurückziehen des Drahtes und des Mandrins.



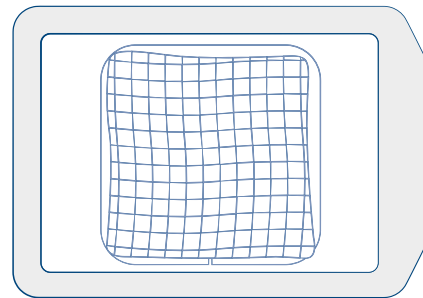
11 | Einführen des PleurX™ Katheters durch die Splitschleuse.



12 | Splitschleuse aufbrechen und nach und nach entfernen. Dabei den Katheter auf Position halten. Abschließende Positionierung der Katheterlage. Die Manschette soll ca. 1 cm vor dem Austritt aus dem Tunnel platziert werden.



13 | Hautnaht und Haltenaht zum Fixieren des PleurX™ Katheters (Hautnaht nach 7 – 10 Tagen und die Haltenaht nach 30 Tagen entfernen).



14 | Nach Abschluss der Implantation und erfolgter erster Ergussdrainage den Folienverband anlegen.





Medizinische Informationen nach der Implantation

Postoperatives Drainage-management

Um das Risiko einer Infektion zu verringern, sollte das Drainage-System regelmäßig unter sterilen Bedingungen gewechselt werden. Es wird empfohlen, das Sicherheitsventil dabei mit Desinfektionsmitteln auf alkoholischer Basis zu desinfizieren.

Informationen für OP oder Endoskopie

Überprüfen Sie bitte nach der Implantation die Durchgängigkeit des PleurX™ Katheters. Zum Auffangen des Ergusses können Sie folgende Produkte verwenden:

- ewimed Schwerkraftreservoir (Art. Nr. 50-7220)
- ewimed Pneu-Pack I (Art. Nr. P8531)
- PleurX™ vakuumdichtes Reservoir (Art. Nr. 50-7210)

Weitere Informationen zu unseren Produkten entnehmen Sie bitte unserem Produktkatalog oder unserer Webseite www.ewimed.com.

Katheterpass ausfüllen

Bitte füllen Sie den im Katheter-Set beigelegten Katheterpass aus und geben Sie diesen Ihrem Patienten mit.

The form is titled "Katheterpass" and "Catheter ID Card". It features the ewimed logo at the top right. Below the title, it says "Patientendaten / Klinik Patientenaufkleber" and "Patient Data / Hospital Patient Sticker". The form is divided into two main sections: a light orange section for patient data and a light blue section for emergency contact. The patient data section has four fields: "Vor- und Zuname / Surname, Given Name", "Straße / Street", "Postleitzahl, Ort / Postal Code, City", and "Geburtsdatum / Date of Birth". The emergency contact section is titled "Im Notfall verständigen / In case of emergency" and has three dashed lines for text entry. An arrow points from the text "Patientenetikett einkleben oder händisches Ausfüllen" to the patient data section.

Patientenetikett einkleben oder händisches Ausfüllen

Klinikstempel oder händisches Ausfüllen

Chargen-Etikett einkleben oder ausfüllen

The image shows a form from ewimed for catheter implantation. It is divided into two main sections. The left section is titled 'Wichtige Informationen zur Implantation' and contains fields for 'Klinikum, Abteilung', 'Adresse Klinikum', 'Telefonnummer', 'Hausarzt', and 'Pflegedienst, Schulungsmitarbeiter'. The right section is titled 'Art des Katheters' and includes checkboxes for 'Aszites' and 'Pleura', followed by 'Produktinformation' fields for 'Bezeichnung', 'Artikel-Nr.', and 'Chargen-Nr.'. Below these are fields for 'Datum der Implantation', 'Name Implanteur', and 'Datum Entfernung Haltenaht Katheter'. Two blue arrows point from the text above to the form: one points to the 'Klinikum, Abteilung' field, and the other points to the 'Bezeichnung' field.

Am Ende des PleurX™ Katheters befindet sich ein Sicherheitsventil. Durch die Konnektion des Drainage-Systems wird das Sicherheitsventil geöffnet. Nach der Katheteranlage kommt der Patient mit angelegtem Drainage-System auf die Station. Nach Lösen der Steckverbindung aus dem Sicherheitsventil schließt der Ventilmechanismus selbsttätig, **ein zusätzliches Abklebmen ist nicht notwendig.**

Information für die Station

An den Katheter darf ausschließlich passendes Originalzubehör angeschlossen werden. Zur Drainage auf der Station gibt es eine Auswahl an Drainagematerialien für die Klinik zur Konnektion mit dem PleurX™ Katheter. Diese finden Sie im Kapitel „PleurX™ Verbrauchsmaterial für die Klinik“ auf Seite 21 und in unserem Produktkatalog oder auf unserer Webseite www.ewimed.com.

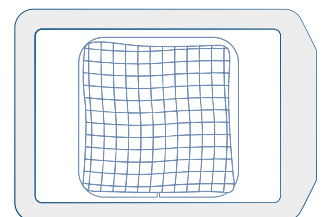
Der Verband sollte zu Beginn häufiger auf Durchnässen hin kontrolliert und ggf. gewechselt werden. Unter Verwendung eines entsprechenden Folienverbandes kann der Patient duschen. Es ist darauf zu achten, dass der Katheter unter dem Folienverband zusammengerollt platziert ist.

Cave: Falls die weiße Polyester-Manschette an der Katheter-Austrittsstelle sichtbar ist, bitte den implantierenden Arzt informieren. Der Katheter ist verrutscht.

Verband anbringen

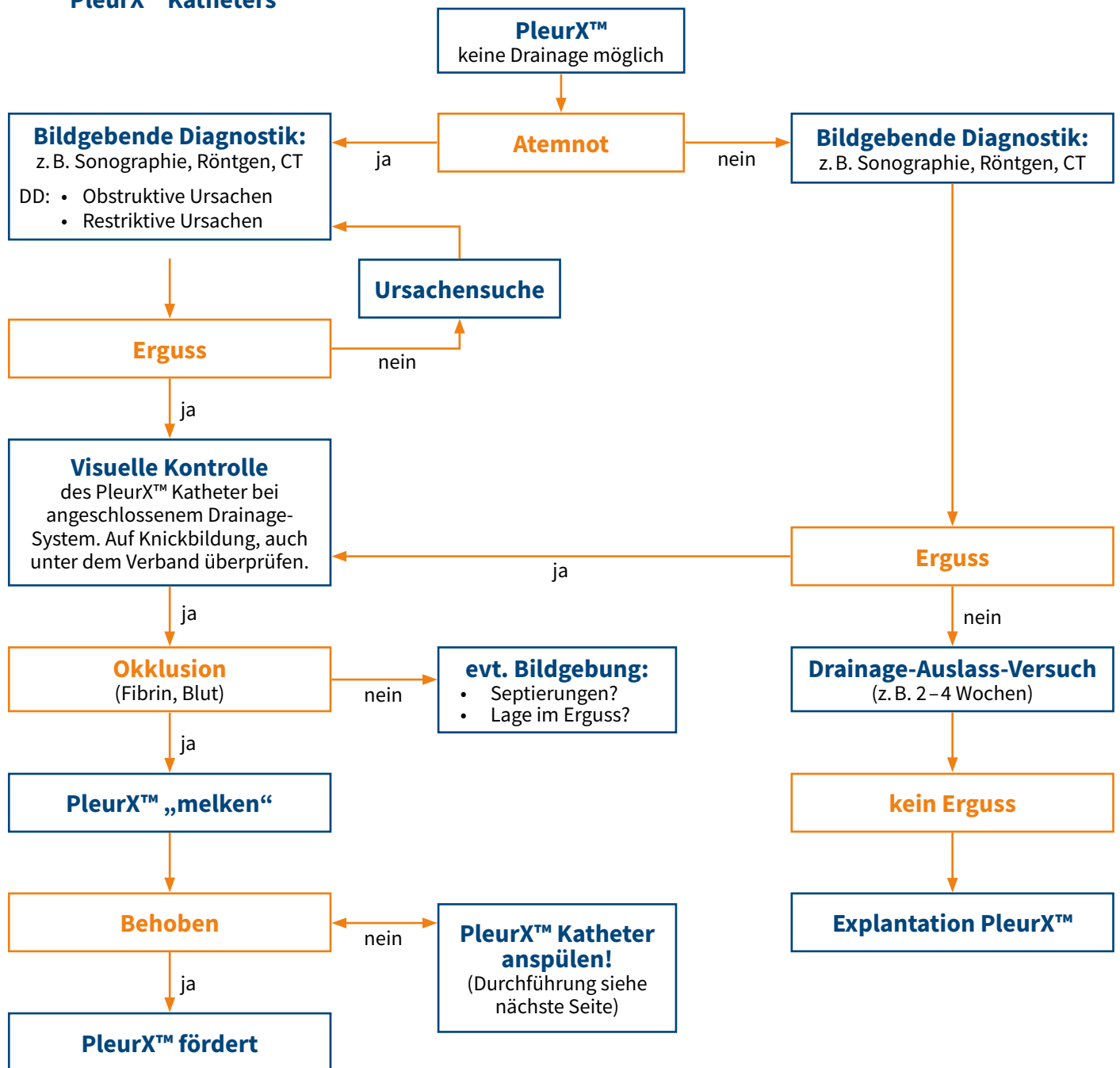
Erster Verbandwechsel 48 Stunden nach der Implantation.
Falls der Verband durchnässt ist, sollte er früher gewechselt und die Wunde kontrolliert werden.

Cave: Bitte den Katheter – auch bei Dauerableitung – unter dem Verband immer mindestens einmal in eine Schnecke drehen.



Informationen zum Anspülen des PleurX™ Katheters

Falls Sie den Erguss nicht wie gewöhnlich drainieren können:



Falls der PleurX™ Katheter verstopft sein sollte, kann ein Anspülen durch medizinisches Fachpersonal erfolgen.

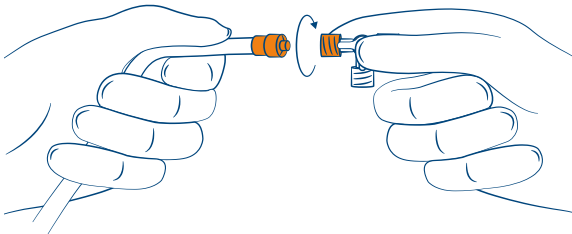
Empfehlung zur Vorbereitung und Durchführung des Anspürens

Das Anspülen des Katheters erfolgt unter aseptischen Bedingungen und unter sterilen Vorsichtsmaßnahmen. Bei allen Materialien handelt es sich um sterile Einmalprodukte.

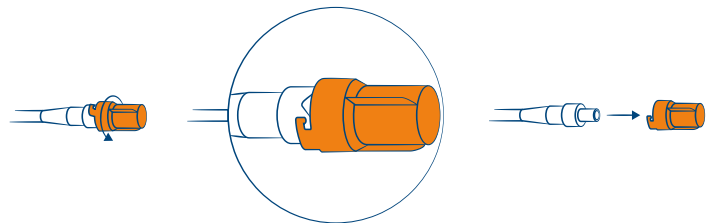
Notwendiges Material

- PleurX™ Spülschlauch (Art. Nr. 50-7245)
- PleurX™ Katheter-Schutzkappe (Art. Nr. 50-7235)
- 3-Wege-Hahn
- Spritze >20 ml
- NaCl 0,9%

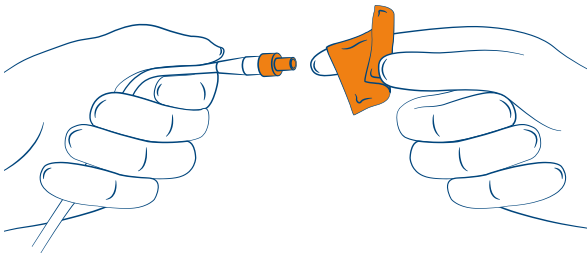
Durchführung



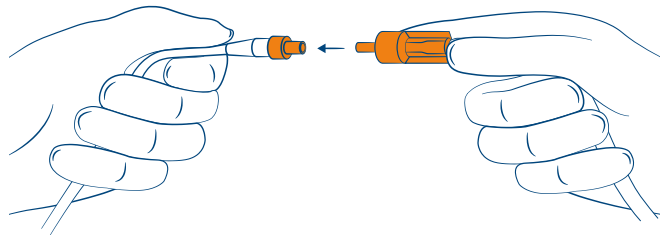
1 | Den 3-Wege-Hahn mit dem PleurX™ Spülschlauch verbinden und mittels NaCl 0,9% gefüllter Spritze entlüften.



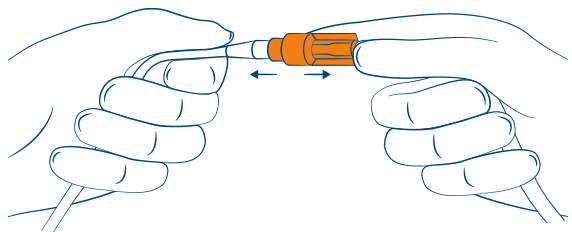
2 | Schutzkappe durch Drehung lösen, entfernen und entsorgen.



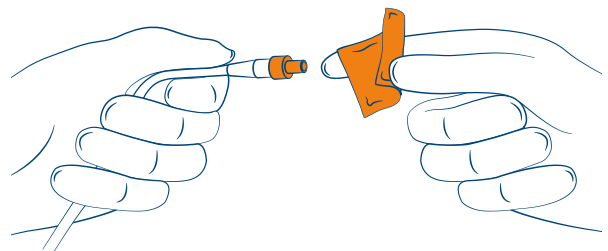
3 | PleurX™ Sicherheitsventil desinfizieren.



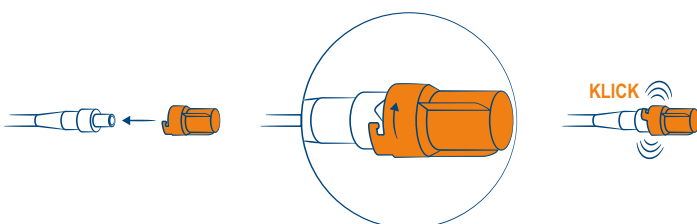
4 | Den Spülschlauch mit dem Sicherheitsventil konnektieren und mit NaCl 0,9% anspülen. Volumen Spülschlauch bis zum 1. Drainageloch des PleurX™ Katheters ca. 7 ml. Danach eine Drainage durchführen.



5 | Alle angeschlossenen Systeme wieder trennen.



6 | PleurX™ Sicherheitsventil desinfizieren.



7 | Neue Schutzkappe anbringen.



Administrative Informationen

ewimed steht Ihnen bei Fragen zum PleurX™ System gerne zur Verfügung. Patienten, Sozialstationen oder Pflegedienste werden durch Mitarbeiter der Firma ewimed geschult.

Bitte klären Sie die häusliche Versorgungssituation ab und leiten uns Informationen zu Pflegeeinrichtungen, Sozialstationen oder Angehörigen (mit Angabe der Adresse und Telefonnummer) weiter.

1 – 2 Tage vor der Entlassung

Benutzen Sie dazu bitte das Formular „Entlassverordnung“. Jedem Katheter-Set liegt eine Entlassverordnung bei.

Dieses erhalten Sie zusätzlich auf www.ewimed.com im Downloadbereich in interaktiver Form oder auf Anfrage über info@ewimed.com. Bitte füllen Sie dieses Formular vollständig aus und lassen uns dieses per Fax zukommen.

Geben Sie das Original bitte Ihrem Patienten bei der Entlassung mit.

Bitte führen Sie am Entlassungstag noch einen Verbandwechsel und eine Drainage durch. Entfernen Sie bitte alle angeschlossenen Systeme. Nach Lösen der Steckverbindung aus dem Sicherheitsventil schließt der Ventilmechanismus selbsttätig, ein zusätzliches Abklemmen ist nicht notwendig. Bringen Sie die PleurX™ Katheter-Schutzkappe am Sicherheitsventil an, um dieses vor Kontamination zu schützen und platzieren Sie den Katheterschlauch zusammengerollt unter dem Verband.

Am Tag der Entlassung

Entlassmanagement

Im Rahmen der Entlassung Ihrer Patienten mit dem implantierten PleurX™ Katheter stellen wir die Versorgung mit Hilfsmitteln und die Unterweisung der Patienten im häuslichen Bereich sicher. Mit minimaler Konsultation kann der Patient mit dem implantierten Katheter und Reservoir aus unserem Haus den Erguss selbstständig ohne Klinikaufenthalt drainieren. Um einen minimalen Aufwand und einen nahtlosen Übergang in den häuslichen Bereich zu gewährleisten, beachten Sie bitte die nachfolgenden Schritte.

Für die Datenübermittlung nutzen Sie bitte unser Formular „Entlassverordnung“ und senden es per Fax an uns. Das Formular erhalten Sie zusätzlich auf unserer Website www.ewimed.com im Downloadbereich in interaktiver Form oder auf Anfrage über info@ewimed.com.

Wie werden diese Informationen übermittelt?

Bitte geben Sie Ihrem Patienten bei der Entlassung das Original der Entlassverordnung mit.

Bitte klären Sie die häusliche Versorgungssituation ab.

Welche Informationen sind für ewimed wichtig?

Falls Ihr Patient Unterstützung bei der Drainage oder dem Verbandwechsel durch Angehörige, ambulante Pflegedienste oder stationäre Pflegeeinrichtungen benötigt, teilen Sie uns zusätzlich bitte auch diese Daten mit.

Krankenkasse bzw. Kostenträger <i>Musterkrankenkasse</i>		
Name, Vorname des Versicherten <i>Mustermann, Max</i> <i>Musterstraße 23</i> <i>12345 Musterstadt</i>	geb. am <i>01.01.1900</i>	
Kostenträgerkennung	Versicherten-Nr. <i>V1234567890</i>	Status
Betriebsstätten - Nr.	Arzt-Nr.	Datum

Ärztliche Verordnung

-Entlassungsrelevante Hilfsmittel-

Muster

**Ausgefüllte Verordnung bitte per Fax an: 0 74 71 / 73 97 2 -13
Original-Verordnung dem Patienten bei Entlassung mitgeben !**

Der nebenstehende Patient befindet sich derzeit in unserer stationären Behandlung. In Vorbereitung auf die bevorstehende Entlassung, sowie zur Sicherung des Behandlungserfolges benötigt der Patient folgende Hilfsmittel. Wir bitten Sie schnellstmöglich um eine Kostenübernahme für das nachfolgend vorgesehene Hilfsmittel.

zur Vorlage bei der Krankenkasse

Datum der Entlassung (vorauss.): *01.01.2020*

1 Diagnose, medizinische Informationen & Drainage-Empfehlung (nachstationär):

Diagnose:
Musterkrankheit

Besonderheiten: z. B. Drainage mit / ohne

Vakuum

Katheter-Lage: Pleura Aszites
 Drainage-Menge: _____ ml / 24 h
 Intervallempfehlung: Symptomatisch alle _____ Tage

 Infektionen: nein ja, welche: *MRSA*
 Pneumothorax/Luftfistel: nein ja

2 Verordnung, Drainagevarianten (Entsprechenden Artikel durch kennzeichnen):

drainova® Reservoir Ableitung durch Soft-Vakuum	<2000 ml	<input type="checkbox"/>	1 VE = 10 Stück Art. Nr.: 2010	HMP-Nr.: 01.24.05.0002		
PleurXTM Drainage-Set Ableitung durch Vakuum	<500 ml	<input checked="" type="checkbox"/>	1 VE = 4 Stück Art. Nr.: 50-7500B/4		<input type="checkbox"/>	1 VE = 10 Stück Art. Nr.: 50-7500B
PleurXTM Drainage-Set Ableitung durch Vakuum	<1000 ml	<input type="checkbox"/>	1 VE = 4 Stück Art. Nr.: 50-7510/4		<input type="checkbox"/>	1 VE = 10 Stück Art. Nr.: 50-7510
ewimed Drainage-Set Ableitung durch Schwerkraft	<2000 ml	<input type="checkbox"/>	1 VE = 4 Stück Art. Nr.: 50-7505/4		<input type="checkbox"/>	1 VE = 10 Stück Art. Nr.: 50-7505

Artikelaufkleber implantierter Katheter

3 Zuständige Ärzte:

a) Verordnender Arzt:
(Implantierende Klinik): *OA Dr. Mustermeier*
 Telefon: *0123/0283652*
 Datum der Verordnung &
 Unterschrift des Arztes: *01.01.2020* *Mustermeier*
Datum Unterschrift des Arztes

Klinikstempel

b) Hausarzt /
weiterbehandelnder Arzt: *Dr. Schmidt, Musterstraße 4, 12345 Musterstadt, Tel.: 0123/125489*
(Name, Anschrift, Telefon)

4 Versorgungsbeteiligte (ambulant):

a) Patient
Name: *Mustermann, Max* Telefon: *0123/86225477*

b) Angehöriger
Name: *Mustermann, Lisa (Ehefrau)* Telefon: *0123/86225477*

c) Pflegedienst
Name: *Pflegedienst Mustermüller* Telefon: *0123/95633242*

5 Verlegung in andere (stationäre) Einrichtung:

a) Pflegeheim / Hospiz
Name: _____ Telefon: _____
 Anschrift: _____

b) Klinik / Reha / AH (hier nur als Information, keine Verordnung! Wird mit stationärem Krankenpflegesatz abgedeckt!)
 Name: _____ Telefon: _____
 Anschrift: _____

6 Bezug, Beratung & Betreuung durch: ewimed | Dorfstraße 24 | D - 72379 Hechingen-Boll | Tel.: 0 74 71 / 73 97 2-0 | Fax: 0 74 71 / 73 97 2-13

7 Datenschutzrechtliche Einwilligung (Patient):

Im Rahmen Ihrer Versorgung mit Hilfsmitteln durch uns erheben, verarbeiten und nutzen wir die mit Ihrer Versorgung im Zusammenhang stehenden personenbezogenen Daten. Bei diesen Daten handelt es sich neben allgemeinen Informationen zu Ihrer Person (z.B. Name, Anschrift, Geburtsdatum, Krankenversicherung) insbesondere auch um Informationen über Ihre Gesundheit (Drainagemenge, Infektionen, ggf. Diagnose), die als „personenbezogene Daten besonderer Art“ nach dem Bundesdatenschutz-gesetz besonderem Schutz unterliegen. Im Zusammenhang mit Ihrer Versorgung übermitteln wir Ihre Daten ggf. auch an Ihre Krankenversicherung, soweit diese die Daten für die Abrechnung mit Ihnen oder mit uns benötigt. Wir werden Ihre personenbezogenen Daten nur im Rahmen des vorstehend beschriebenen Umfangs und für die genannten Zwecke erheben, verarbeiten und nutzen und insbesondere, mit Ausnahme Ihrer Krankenversicherung nicht an Dritte übermitteln.

Mit meiner Unterschrift erkläre ich hiermit die Einwilligung in die Übermittlung, Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner personen-bezogenen Daten (einschließlich meiner Gesundheitsdaten) im vorstehend, beschriebenen Umfang. Ich entbinde den behandelnden Arzt der Klinik von der ärztlichen Schweigepflicht nach § 203 StGB bzgl. der in diesem Dokument geforderten Informationen.

Datum: *01.01.2020* Unterschrift Patient: *Mustermann*



Bitte faxen Sie uns die Entlassverordnung spätestens 1–2 Tage vor der Entlassung des Patienten zu.

Wann werden diese Informationen übermittelt?

Ihre Entlassverordnung wird nun bei ewimed bearbeitet. Gegebenenfalls kontaktiert Sie ein Sachbearbeiter um offene Fragen mit Ihnen zu klären.

Jetzt sind wir dran!

Die Informationen werden an einen unserer bundesweiten Schulungsmitarbeiter übermittelt. Unser Schulungsmitarbeiter wird Ihren Patienten 1–2 Tage nach der Entlassung im häuslichen Bereich besuchen. Dabei werden die verordneten Hilfsmittel bereitgestellt und der Patient und/oder die unterstützende Person in die Handhabung des Drainage-Systems eingewiesen.

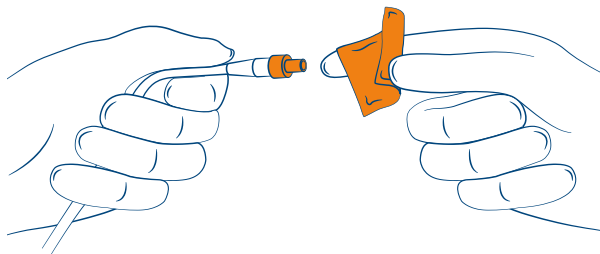
Des Weiteren beantragen wir mittels Ihrer Verordnung die Kostenübernahme bei dem jeweiligen Kostenträger.

- Bitte geben Sie Ihrem Patienten bei der Entlassung das Original der Entlassverordnung sowie den Katheterpass mit.
- Bitte führen Sie noch eine vollständige Drainage durch und erneuern Sie den Verband.
- Entfernen Sie bitte alle angeschlossenen Systeme und verschließen Sie das Sicherheitsventil mit der dafür vorgesehenen Schutzkappe.

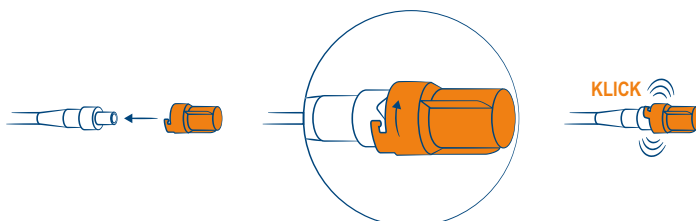
Was ist am Tag der Entlassung noch zu tun?



1 | Verbindungsschlauch und Katheter trennen.



2 | Ventilöffnung mit Reinigungstuch desinfizieren.



3 | Neue Schutzkappe anbringen.

Verlegung eines Patienten innerhalb der Klinik oder in ein anderes Krankenhaus

Geben Sie dem Patienten bei der Verlegung bitte eine sterile Katheter-Schutzkappe (Art. Nr. 50-7235), einen sterilen Spülschlauch (Art. Nr. 50-7245), sowie die Entlassverordnung und den ausgefüllten Katheterpass mit. Weisen Sie im schriftlichen Verlegungsbericht bitte auf die Kontaktdaten der Firma ewimed hin und informieren uns ebenfalls über die Verlegung.

Unsere Website bietet unter www.ewimed.com die Möglichkeit, sich umfassend und schnell über die Versorgung der Patienten mit dem PleurX™ Katheter zu informieren. Die nachfolgende Einrichtung kann dadurch eine schnellere Drainageversorgung des Patienten sicherstellen.

Bei Entlassung nach Hause

Bitte klären Sie die häusliche Versorgungssituation ab und leiten uns Informationen zu Pflegeeinrichtungen, Sozialstationen oder Angehörigen, mit Angabe der Adresse und Telefonnummer, weiter. Benutzen Sie dazu bitte das Formular „Entlassverordnung“. Das Formular erhalten Sie auf unserer Website www.ewimed.com im Downloadbereich in interaktiver Form oder auf Anfrage über info@ewimed.com.

Zur Schulung und zur besseren Abstimmung mit dem Patienten ist es hilfreich, wenn Sie uns auch die Drainagemengen und Intervalle mitteilen könnten. Bitte beachten Sie, dass die benötigten Drainage-Systeme für die Anwendung zu Hause nur über ewimed erhältlich und rezeptpflichtig sind.

Diese Systeme haben eine Hilfsmittelzulassung mit der Nummer: 01.24.05.0002

Bitte hier ebenfalls den unten genannten Vorschlag zum Arztbrief mit unseren Firmendaten, sowie die Entlassverordnung und den Katheterpass beifügen.

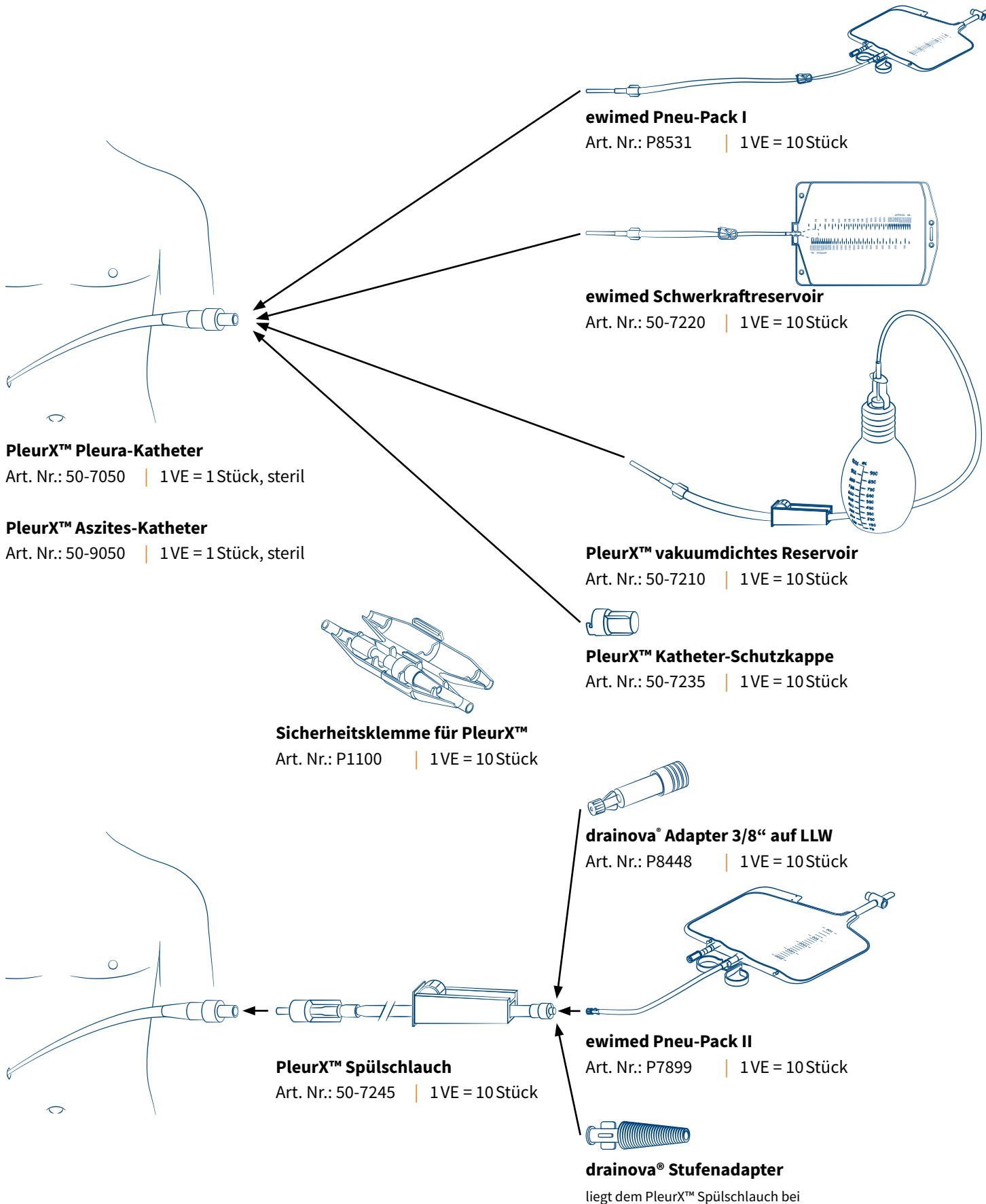
Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Firma ewimed gerne zur Verfügung.

Vorschlag zum Arztbrief

„Die Firma ewimed steht Ihnen bei Fragen zum PleurX™ System gerne zur Verfügung. Die benötigten Drainage-Systeme sind nur über ewimed erhältlich und rezeptpflichtig. Diese Systeme haben eine Hilfsmittelzulassung (01.24.05.0002 PleurX™ Drainage Minikit). ewimed erreichen Sie unter Tel.: +49 7471 73972-0, Fax: +49 7471 73972-13 oder per E-Mail: info@ewimed.com“



PleurX™ Verbrauchsmaterial für die Klinik



PleurX™ Pleura-Katheter

Art. Nr.: 50-7050 | 1VE = 1 Stück, steril

PleurX™ Aszites-Katheter

Art. Nr.: 50-9050 | 1VE = 1 Stück, steril

Sicherheitsklemme für PleurX™

Art. Nr.: P1100 | 1VE = 10 Stück

PleurX™ Spülschlauch

Art. Nr.: 50-7245 | 1VE = 10 Stück

ewimed Pneu-Pack I

Art. Nr.: P8531 | 1VE = 10 Stück

ewimed Schwerkraftreservoir

Art. Nr.: 50-7220 | 1VE = 10 Stück

PleurX™ vakuumdichtes Reservoir

Art. Nr.: 50-7210 | 1VE = 10 Stück

PleurX™ Katheter-Schutzkappe

Art. Nr.: 50-7235 | 1VE = 10 Stück

drainova® Adapter 3/8" auf LLW

Art. Nr.: P8448 | 1VE = 10 Stück

ewimed Pneu-Pack II

Art. Nr.: P7899 | 1VE = 10 Stück

drainova® Stufenadapter

liegt dem PleurX™ Spülschlauch bei



Referenzen

- 1 | Warren, Kim and Liptay. Identification of clinical factors predicting PleurX™ catheter removal in patients treated for malignant pleural effusion. *European Journal of Cardio-Thoracic Surgery*, 2008; 33:89-94.
- 2 | Caldwell, Edriss, Nugent Chronic peritoneal indwelling catheters for the management of malignant and nonmalignant ascites. *Baylor University Medical Center Proceedings*, 2018; ;31(3):297–302.
- 3 | Koegelenberg, Shaw, Irusen et al. Contemporary best practice in the management of malignant pleural effusion. *Therapeutic Advances in Respiratory Disease*, 2018; 12: 1-13.
- 4 | Thomas, Fysh, Smith et al: Effect of an Indwelling Pleural Catheter vs Talc Pleurodesis on Hospitalization Days in Patients With Malignant Pleural Effusion The AMPLE Randomized Clinical Trial. *JAMA*. 2017 Nov 21; 318(19): 1903–1912.
- 5 | Tremblay, Mason, Michaud et al. Use of tunneled catheters for malignant pleural effusions in patients fit for pleurodesis. *European Respiratory Journal* 2007; 30: 759-762.
- 6 | Wahidi, Reddy, Yarmus et al. Randomized Trial of Pleural Fluid Drainage Frequency in Patients with Malignant Pleural Effusions. The ASAP Trial. *American Journal of Respiratory and Critical Care Medicine*, 2017, 195 (8):1050–1057.
- 7 | Van Meter, McKee, Kohlwes. Efficacy and Safety of Tunneled Pleural Catheters in Adults with Malignant Pleural Effusions: A Systematic Review. *Journal of General Internal Medicine*. 2011; 26:70-76.





Materialbestellungen

Bitte nehmen Sie mit Ihrer Einkaufsabteilung Kontakt auf, um die Einkaufsmodalitäten abzustimmen. ewimed benötigt immer einen schriftlichen Auftrag für Bestellungen!

Bitte tätigen Sie Materialbestellungen bei ewimed lediglich über Ihre Einkaufsabteilung.

Lieferbedingungen

- Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt.
- Angebot freibleibend
- Lieferzeit ca. 3–4 Werktage

Bankverbindung

Sparkasse Zollernalb
IBAN: DE12 6535 1260 0079 0101 17
BIC: SOLADES1BAL

Volksbank Hohenzollern-Balingen
IBAN: DE21 6416 3225 1022 9810 13
BIC: GENODES1VHZ

Bestelladresse

Deutschland
ewimed
Dorfstraße 24
D – 72379 Hechingen-Boll

Tel.: +49 7471 73972-0
Fax: +49 7471 73972-13

Umsatzsteuer

Deutschland
USt. IdNr.: DE144870108
IK Nr.: 590 841 336



**Für Rückfragen stehen wir Ihnen von Montag bis Freitag
(08:00 Uhr bis 17:00 Uhr) gerne zur Verfügung**

Hinweise

Die Ware bleibt bis zur endgültigen Bezahlung Eigentum der Firma ewimed.
Sämtliche Abbildungen dienen der Anschauung und sind nicht maßstäblich.

ewimed

Dorfstraße 24
D – 72379 Hechingen

Tel.: +49 7471 73972-0 info@ewimed.com
Fax: +49 7471 73972-13 www.ewimed.com



PleurX™ is a trademark and/or registered trademark of Becton Dickinson and Company, or one of its subsidiaries.
drainova® is a registered trademark of ewimed.



ewimed